



Lüsner Pfarrblatt

20. - 27. 10. 2013

20. Oktober

29. Sonntag im Jahreskreis C

Weltmission – Sonntag

Wir besinnen uns:

An vielen Tagen begegnen wir dem Leiden und der Not, in uns selbst oder bei den Mitmenschen. Oft wissen wir keine Hilfe. Auch das Gebet bringt nicht schnelle Lösungen....Aber im Gebet bringen wir unsere Sorgen vor Gott.Im Gebet sehen wir die Leiden im Licht der Heilsgeschichte..., des Todes...und der Auferstehung in Herrlichkeit, nachdem wir mit Ihm Kreuz und Leid mitgetragen haben. Beharrliches Bitten und Beten hat seine Wirkung..., vor einem Richter..., und auch vor Gott.

Wir hören aus dem Lukasevangelium:

Lk 18, 1-8

In jener Zeit ¹ sagte Jesus den Jüngern durch ein Gleichnis, daß sie allezeit beten und darin nicht nachlassen sollten: ² In einer Stadt lebte ein Richter, der Gott nicht fürchtete und auf keinen Menschen Rücksicht nahm. ³ In der gleichen Stadt lebte auch eine Witwe, die immer wieder zu ihm kam und sagte: Verschaff mir Recht gegen meinen Feind! ⁴ Lange wollte er nichts davon wissen. Dann aber sagte er sich: Ich fürchte zwar Gott nicht und nehme auch auf keinen Menschen Rücksicht; ⁵ trotzdem will ich dieser Witwe zu ihrem Recht verhelfen, denn sie läßt mich nicht in Ruhe. Sonst kommt sie am Ende noch und schlägt mich ins Gesicht. ⁶ Und der Herr fügte hinzu: Bedenkt, was der ungerechte Richter sagt. ⁷ Sollte Gott seinen Auserwählten, die Tag und Nacht zu ihm schreien, nicht zu ihrem Recht verhelfen, sondern zögern? ⁸ Ich sage euch: Er wird ihnen unverzüglich ihr Recht verschaffen. Wird jedoch der Menschensohn, wenn er kommt, auf der Erde noch Glauben vorfinden?



Jesus erzählt von einem ungerechten Richter, der einer armen Frau nicht helfen will. Dann aber denkt er: Gott wird seinen Auserwählten helfen, die zu ihm rufen...Er wird ihr bald zu ihrem Recht helfen...Der Richter schaltet : Er sieht ein, was für ihn besser ist....

Wir besinnen uns:

An vielen Tagen begegnen wir dem Leiden und der Not, in uns selbst oder bei den Mitmenschen. Oft wissen wir keine Hilfe. Auch das Gebet bringt nicht schnelle Lösungen....Aber im Gebet bringen wir unsere Sorgen vor Gott.Im Gebet sehen wir die Leiden im Licht der Heilsgeschichte..., des Todes...und der Auferstehung in Herrlichkeit, nachdem wir mit Ihm Kreuz und Leid mitgetragen haben. Beharrliches Bitten hat seine Wirkung..., vor einem Richter und auch vor Gott.

Gottesdienstordnung: Hl. Messe Intentionen in dieser Woche

Sonntag, 20. 10. 2013

29. Sonntag im Jahreskreis C

Weltmission – Sonntag

Kirchensammlung zur Unterstützung der Verkündigung des christlichen Glaubens

S p o n s o r für das Ewige Licht: Familie Hubert Kaser

7.00: Hl. Messe für Rosina Pichler – verstorbene Eltern und Geschwister.

8.30: Anbetungsstunde um geistliche Berufungen

9.00: Hl. Amt ...> für Franz Gritsch und Leonhard Kier zum Jtg.

...> für die Kinder und Jugendlichen unserer Pfarrgemeinde.

11.00 **T a u f f e i e r** für

S e l i n a Tochter des **Heiko Steiner & Daniele Hinteregger**

14.00 **Drei – Kapellen – Umgang:** Beginn bei der Kreuzplun – Kapelle

Montag, 21. 10. 2013

Gedenktag der Hl. Ursula

7.30 Hl. Messe für Franz Gruber

Anschließend kurze Okt - Rosenkranz - Andacht. Vorbeter Senioren

Dienstag, 22. 10. 2013

Gedenktag des Seligen, Johannes Paul II.

7.30 Hl. Messe für Gertraud Stampfl- geb. Brugger

Anschließend kurze Okt - Rosenkranz – Andacht. Vorbeter: PGR

Mittwoch, 23. 10. 2013

Gedenktag des Hl. Severin

7.30 Hl. Messe ...für Alois Mitterrutzner...> und nach Meinung.

Anschließend kurze Okt – Rosenkranz – Andacht: Vorbeter: KFS

Donnerstag, 24. 10. 2013

Gedenktag des Hl. Antonius M.Claret

7.30 zu St. Nikolaus:

Hl. Messe...> für Marianna Dorfmann – „ Glibiserin“ best. vom Jgg.1932.

...> als Dank und Bitte.

Anschließend kurze Okt – Rosenkranz – Andacht Vorbeterin Klara

Freitag, 25. 10. 2013

Gedenktag des Hl. Ludwig

7.30 Hl. Messe für Ida Dorfmann

Anschließend kurze Oktober – Rosenkranz – Andacht: Vorbeter KVW

Samstag, 26- 10. 2013

Gedenktag Der Hl. Josephine

12.00 *In der Flitt Kapelle:*

Hl. Messe zur **Jubiläums-Feier der 50 Jährigen des Jahrganges 1953**

17.00 **Vorabend messe: Frauen – Messe: Es s singt der kleine Frauenchor.**

...> für die **30.jährigen Jungjubilare des Jahrganges 1983**

mit eigenen Fürbitten

...> für Simon und Maria Rastner – „ Grabis“ zum Jtg.

...> für Hansi Federspieler – „ Herol“ zum Jtg.

...> für Daniel Grünfelder zum Jtg.

...> für Siegfried Winkler – „Joasn Siegl“.

Sonntag, 27. 10. 2013

30. Sonntag im Jahreskreis C

7.00 hl. Messe für die Pfarrgemeinde

8.30 Anbetungsstunde um geistliche Berufungen

9.00 **Familiengottesdienst, mitgestaltet von der 5.Klasse GS**

...> für Johann Ploner - Wiese-Lois“ zum Jtg, in Ged. an Josef und Anna – „Zalner Nanne“

...> für Albert Federspieler zum Jtg. ...> für Kaser Ignaz

...> Alois Oberhauser - „ Karner Lois“ zum Jtg...> für Regina Kaser – „ Sieberlechn-Mamme“

Liturgische Dienste:

Ministranten:	Samstag, 26.10.....17.00:	Michael Daporta - Rebecca Daporta
	Sonntag, 27.10.....7.00:	Thomas Kaser - Philipp Kier
	9.00:	Daniel Burger - Benedikt Hinteregger
Lektoren:	Samstag, 26. 10.....17.00:	Sebastian Ploner - Stefan Kaser - Laura Burger
	Sonntag, 27. 10.....7.00:	Simon Egger - Jasmin Molling - Peter Kaser
	9.00:	Margareth Oberhauser
		Magdalena Adami
Vorbeter:	Sonntag, 27.10.....8.30	Eduard Oberhauser
		Josef Federspieler

Der Mesner Alois Hinteregger sagt ein vielfaches Vergelt's Gott für die großzügige Sammlung am vergangenen Sonntag für das Wetterläuten und außergewöhnliche Mesnerdienst.

Pfarrvertretung durch Altmissionar Alois Stuppner in den Tagen vom 26. - 30. Oktober. Nicht nur den Millionen Pilgern nach der von Rom anerkannten Gebetsstätte „Medjugorje“, auch einem Seelsorger und Pfarrer tut es gut, ab und zu mit zu erleben, wie anderswo das Leben aus dem christlichen Glauben der katholischen Jugend weltweit ein großes Anliegen ist, verbunden mit tiefer Freude.

Der bellende Kirchenlehrer

Der Schwerkranke ergriff die Hand des Arztes. »Mir ist so bange vor dem Sterben. Sagen Sie mir doch, Herr Doktor, was wartet auf mich nach dem Tode? Wie wird es auf der anderen Seite aussehen?«

»Ich weiß es nicht«, antwortete der Arzt.

»Sie wissen es nicht?« flüsterte der Sterbende.

Statt eine weitere Antwort zu geben, öffnete der Arzt die Tür zum Gang. Da lief ein Hund herein, sprang an ihm hoch und zeigte auf jede Weise, daß er sich freute, seinen Herrn wiederzusehen.

Jetzt wandte sich der Arzt dem Kranken zu und sagte: »Haben Sie das Verhalten des Hundes beobachtet? Er war vorher noch nie in diesem Raum und kennt nicht die Menschen, die hier wohnen. Aber er wußte, daß sein Herr auf der anderen Seite der Tür ist, darum sprang er fröhlich herein, sobald die Tür aufging. – Sehen Sie, ich weiß auch nichts Näheres, was nach dem Tod auf uns wartet; aber es genügt mir, zu wissen, daß mein Herr und Meister auf der anderen Seite ist. Darum werde ich, wenn eines Tages die Tür sich öffnet, mit großer Freude hinübergehen.«

Die Menschen sind
unvernünftig, unlogisch und
selbstbezogen - liebe sie
trotzdem!

Mutter Teresa

Armut beschämt nicht die
betroffenen Menschen, Armut
beschämt die Gesellschaft.

Ruth Dreifuss

Aus dem Vereinsleben

Wahlveranstaltung der Südtiroler Volkspartei:

Die SVP-Ortsgruppe Lügen lädt die gesamte Bevölkerung ganz herzlich zur Wahlveranstaltung am **Sonntag, 20. Oktober, um 10.00 Uhr, in den Gemeindesaal** ein. Neben den Bezirkskandidaten Magdalena Amhof und Philipp Achammer sowie den Kandidaten Arnold Schuler und Magdalena Schwellensattl **wird auch der Spitzenkandidat der SVP, Arno Kompatscher anwesend sein.** Die SVP-Ortsgruppe Lügen freut sich auf zahlreiche Teilnahme!

Rettungsverein Weisses Kreuz - Sensibilisierungskampagne

Am **Sonntag 20. Oktober** um 9.45 Uhr, wird das Weiße Kreuz auf dem Dorfplatz mit Freiwilligen, Instruktoren, Praxisanleitern, Jugendgruppen und First Respondern Wiederbelebungsmaßnahmen demonstrieren und über deren Wichtigkeit informieren.

Mitteilung des Forstamtes

Ab sofort wird die wöchentliche Sprechstunde des Försters jeden Donnerstag von 09.00 bis 10.00 Uhr anstatt wie bisher von 08.00 bis 09.00 Uhr abgehalten.

Aus der Seniorenstube

Am **Donnerstag, 24. Oktober** fahren wir nach Brixen, wo wir die Kaffeerösterei Harrar besichtigen. Abfahrt um 14.00 Uhr bei der Feuerwehrhalle. Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

AVS-Törggelewanderung

Der AVS lädt alle herzlich ein zur Törggelewanderung nach Tils zum Huberhof. **Start: Samstag 26. Oktober. Start 14.15 Uhr** bei der Feuerwehrhalle. Für Speis und Trank wird bestens gesorgt, Kosten 26,00 € Anmeldung und Infos bei Burkia Karin Tel. 338 4857916 (abends).

Zauberland musica – Singen und Musizieren für Kleinkinder in zwei Sprachen

Im „Musikgarten“ singen wir nun deutsch- und italienischsprachige Lieder, und es sind noch Plätze frei! Die Kurse finden am Mittwochvormittag im Mehrzwecksaal der Feuerwehrhalle statt, um 8.45 Uhr für die 1,5 bis 3-Jährigen und um 9.30 Uhr für Kleinen unter 18 Monate. Infos u. Anmeldungen bei Marion Kaneider (329 8165394) marion.pichler@bfree.it oder vorbeikommen u. mitmachen.

Kerzen verzieren

Die Kath. Frauenbewegung organisiert am **Freitag, 25. Oktober**, von 19.30 bis 21.00 Uhr in der Feuerwehrhalle einen Kerzenverzierkurs. Verziert wird eine Kerze von 20 x 8 cm für Allerheiligen. Der Spesenbeitrag für Kurs, die Kerze u. Material beträgt 22,00 Euro. Anmeldungen bei Evi Steiger, 333 4299503 bis Mittwoch, 23. Oktober abends. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Bauernladen zum Erntedankfest-Danksagung

Der Ausschuss der Bäuerinnen-Organisation möchte allen, die auch heuer wieder zum guten Gelingen des Bauernladens beigetragen haben, ein großes Vergelt's Gott aussprechen. Ein besonderer Dank geht an die Familie Martha und Alois Steiger-Laseid, für das Brot. Der Reinerlös vom Bauernladen betrug heuer 3.500 Euro.

IMPRESSUM: Pfarrbrief St. Georg Lügen, Dorfgasse 1 ● **REDAKTIONSSCHLUSS:** Donnerstagabends. Beiträge können im Gemeindeamt abgegeben werden. Die Mitteilungen können auch mittels Fax 0472 413806, oder Email: info@gemeinde.luesen.bz.it übermittelt werden. ● **BÜROSTUNDEN DES PFARRERS:** 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach den Gottesdiensten ●